

richtig dicken Dosis

Eigentlich sollte die Studie beweisen, dass die niedrige Dosis des einen Statins ebenso wirksam ist wie die richtig dicke Dosis des anderen. Doch es kam ganz anders, und aus der Studie lässt sich nun nur eines ableiten: Wer ein zu hohes LDL mit einem Statin senken will, darf nicht kleckern, der muss richtig klotzen! Seite 10

KV-Chefs erteilen KBV-Plänen eine Abfuhr

Die Vertragsärzte sollen eine bestimmte Arbeitszeit bekommen und die dürfen sie nicht überschreiten. So sieht es das EBM-Konzept der KBV vor. Diesem Konzept hat eine knappe Mehrheit der regionalen KV-Chefs nun eine Abfuhr erteilt, was den neuen EBM wieder um einige Monate verzögert. Jetzt könnte Gesundheitsministerin Ulla Schmidt den Ärzten einen EBM nach eigenem Gutdünken diktieren. Seite 4

Zs-A
50951K
ZB MED

ein Biomarker?

Für Ärzte, die keine Routine in der Diagnostik bei Patienten mit Herzinsuffizienz haben, ist es sehr verlockend, die Diagnose an Hand eines einzelnen Laborparameters zu stellen, sagte Professor Georg Ertl aus Würzburg in seinem Fortbildungsbeitrag über die BNP-Bestimmung in der Praxis. Doch Vorsicht: So wurden zum Beispiel in der berühmten Framingham-Studie bei 40 Prozent der Patienten mit Herzinsuffizienz die falsche Diagnose gestellt. Ein Biomarker allein reicht eben nicht aus.

Bei diesem Beitrag handelt es sich um eine CME- anerkannte Fortbildung. Ab Seite 31



Eine frischgebackene Kardiologin nach erfolgreichem Abschluss des Crash-Kurs zur Vorbereitung auf die Facharzt-Prüfung? Nein! Es handelt sich um die SPÖ-Spitzenkandidatin im Salzburger Land, Gabi Burgstaller. Sie feiert in Salzburg mit einem „roten Herz“ ihren Wahlsieg. Im Salzburger Land kommt es nach den Landtagswahlen vom 7. März zu einem Wechsel in der Regierung des Landes. CN

Haschisch-Forschung zeigt Wirkung / Cannabis-Antagonist erstmals in Studien geprüft

Rimonabant dämpft Appetit und Drang zur Zigarette

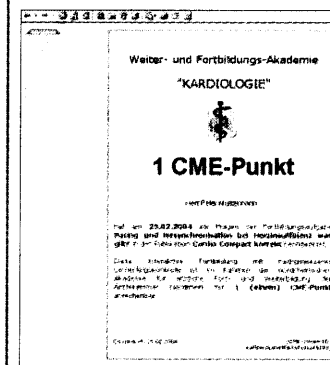
Es gibt sie, die Raucher, die ihr schädliches Laster aufgeben und danach auseinander gehen wie eine Dampfnudel. Da wird ein übermächtiges orales Bedürfnis einfach auf ein anderes Objekt verlegt. Und es gibt auch Dicke, die rauchergewissermaßen wandelnde Risikobündel. Gesteuert wird

diese fatale Verlangen über das Endocannabinoid-System. Dessen Überaktivität lässt sich mit einem entsprechenden Antagonisten bekämpfen, der zwei Fliegen mit einer Klappe schlägt: Er dämpft den Appetit und die Lust aufs Rauchen. Bei bisherigen Tests und jetzt auch einer

großen Studie ist es einem beachtlichen Teil der Probanden gelungen, ihr Gewicht um zehn Prozent zu senken. Und unter den Rauchern, die es mit der Begleitmedikation versucht haben, gaben doppelt so viele ihr Laster auf wie in der Vergleichsgruppe ohne unterstützende Medikation. So

wundert es auch nicht, dass nicht nur die Zigaretten, sondern die Fettsucht ein Hauptthema des ACC-Kongresses war. Übergewicht gilt statistisch gesehen in den Vereinigten Staaten inzwischen als Hauptursache für vermeidbare Todesfälle – gleichbedeutend mit Zigaretten. Seite 12

und 7 jeweils zwei Antworten richtig, ansonsten ist nur eine richtige Antwort



möglich. Mehrere richtige Antworten bei vielen Fragen – das hat wohl dafür gesorgt, dass viele Kollegen vergeblich versucht haben einen Punkt zu erhalten. Versuchen Sie es mit diesem Hinweis noch einmal! Viel Glück! CN